


## KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer (Update)

Die „5,50%-Opus Chartered (DPL)-Anleihe 16/24“ wird weiterhin als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt.

Düsseldorf, 28. Februar 2023

<p>KFM-Barometer Mittelstandsanleihen Februar 2023</p> <p><b>5,50%-Anleihe Opus Chartered Issuances S.A. (Deutsche Paletten Logistik)</b></p> <p>Anleihe 16/24, WKN A184F0</p>	 <p>★★★★☆</p> <p><b>Attraktiv</b> (4 von 5)</p>	<p>In ihrem aktuellen Barometer zu der 5,50%-Anleihe der Opus Chartered Issuances S.A. Teilvermögen 35 (DPL) mit Laufzeit bis 2024 (WKN A184F0) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.</p>
--	--	---

Darstellung des Unternehmens anhand veröffentlichter, kostenlos und frei zugänglicher Informationen<sup>1</sup>

<u>Branche:</u> Logistik	
<u>Kerngeschäft:</u> Bereitstellung von Ladungsträgern (z.B. Europaletten) an Kunden im Rahmen des DPL-Pooling-Systems	<u>Marktgebiet:</u> Europa, mit deutlichem Fokus auf Deutschland
<p><u>Tochter-Gesellschaften und deren Geschäftsmodelle:</u> Chartered Opus ist eine bankenunabhängige Emissionsplattform der Chartered Investment Germany GmbH (Betreiber der Emissionsplattform, welche über einen Servicevertrag die administrativen Tätigkeiten für den Emittenten erbringt). Emittent der Anleihe ist die Opus Chartered Issuances S.A., eine luxemburgische Verbriefungsgesellschaft. Das Luxemburger Verbriefungsgesetz erlaubt es, Vermögenswerte, die zu verschiedenen Anlageprodukten gehören, in sogenannte Teilvermögen aufzuteilen. Fällt ein Teilvermögen aus, bleiben die anderen Teilvermögen davon unberührt. Das Teilvermögen 35 beinhaltet ein verbrieftes Darlehen an die Deutsche Paletten Logistik GmbH (DPL). Opus Chartered reicht das über die Anleihe eingesammelte Geld über einen Darlehensvertrag an die DPL weiter. Das Teilvermögen ist vor einer Insolvenz von Opus Chartered geschützt.</p> <p>Alle weiteren Angaben des KFM-Barometers beziehen sich auf die Unternehmensgruppe der DPL Holding GmbH mit ihren jeweils 100%-igen Tochtergesellschaften DPL Performance Pooling GmbH, Deutsche Paletten Logistik GmbH (Darlehensnehmerin der Opus Chartered), DPV Deutsche Paletten Vermietung GmbH, RLS Retail Logistics Services GmbH, Asset Pooling GmbH und DPL International AG (Schweiz).</p>	
<u>Mitarbeiter:</u> 147 (Jahresdurchschnitt 2021)	<u>Unternehmenssitz:</u> Soest
<u>Gründung/Historie:</u> 1992	
<u>Geschäftsmodell/Produkte/Dienstleistungen:</u> Vermietung von und Handel mit Euro-Paletten und Düsseldorfer Paletten sowie Gitterboxen und ähnlichen Transporthilfsmitteln.	

<sup>1</sup> Quellen: Konzernabschluss per 31.12.2021, Quartalbericht zum 30.09.2022, Website der DPL-Gruppe, Pressemitteilungen

Zur Optimierung der logistischen Abläufe bietet die DPL-Gruppe Teilnehmern der Handels-Distributionskette das DPL-Pooling an. Das DPL-Pooling ist eine Logistik- und Outsourcing-Lösung für den Ladungsträgerbedarf der Distributionsketten-Teilnehmer. Im Rahmen des DPL-Poolings schließt die DPL-Gruppe „Pooling-Verträge“ mit Speditionen und Herstellern insbesondere aus der Nahrungsmittelindustrie („Pooling-Partner“) ab.

Mitbewerber/Alleinstellungsmerkmal/Besonderheit: Wegen der Vergleichbarkeit und des vergleichsweise geringen Neupreises von Europaletten werden Europaletten in aller Regel bei der Auslieferung von Frachtgut dem Empfänger zusammen mit dem Frachtgut überlassen und durch diesen weiterverwendet, da eine Entladung der Waren von den Paletten durch den Empfänger zu zeitaufwändig wäre. Der Lieferant erhält daher nicht die warentragende Europalette, sondern im Gegenzug eine andere Europalette mittlerer Art und Güte oder eine Anzahlzahlung vom Warenempfänger. Europaletten sind im Handel hochfungibel; der Norm entsprechende Europaletten werden als „tauschfähig“ bezeichnet und werden im Verkehr rechtlich als vertretbare Sachen behandelt.

Die Pooling-Partner haben durch die Pooling-Struktur logistische und abrechnungstechnische Vorteile. Der jeweilige Teilnehmer der Distributionskette nutzt die Ladungsträger lediglich so lange wie benötigt. Es wird daher keine Liquidität durch den Erwerb von zeitweilig nicht genutzten Ladungsträgern unnötig gebunden. Die Logistik der Pooling-Partner wird entlastet und deren Planungssicherheit gewährleistet, da die DPL-Gruppe dafür verantwortlich ist, Ladungsträger der erforderlichen Art, Zahl und Güte zum jeweiligen Zeitpunkt zur Verfügung zu stellen. Die ansonsten bestehenden Probleme des regulären Ladungsträgertauschs (Verfügbarkeit, Qualitätsdifferenzen etc.) entfallen; die DPL-Gruppe ist für die Lösung von Störungen in der Abwicklung verantwortlich. Die marktweite Akzeptanz der Tausch-Ladungsträger (insbesondere auch im Discount) und die Möglichkeit des Pooling-Partners zu entscheiden, in welchen Fällen ein Ladungsträger-Tausch vollzogen wird, gewährt ein hohes Maß an Flexibilität.

Strategie: Neben der vertraglichen Vergütung profitiert die DPL-Gruppe von der Sicherheit, die sich aus der Struktur des DPL-Poolings als Sachdarlehen ergibt. Da die Pooling-Partner zur Rückgabe von tauschfähigen Ladungsträgern mittlerer Art und Güte verpflichtet sind, liegt das Bruch- und Verlustrisiko bei den Pooling-Partnern. Die DPL-Gruppe verfügt damit über eine feste Zahl von Ladungsträgern; das Kostenrisiko von Neubeschaffung bzw. Reparatur liegt bei den Pooling-Partnern. Die DPL-Gruppe ist damit auch von Preissteigerungen bei Ladungsträgern nicht betroffen.

Kunden: Teilnehmer des DPL-Poolings sind die Teilnehmer der Handels-Distributionskette, insbesondere Rohwarenlieferanten, Hersteller, Logistiker, Lebensmitteleinzelhandel, Discount- und Non-Food-Handel.

Lieferanten: Hersteller von Ladungsträgern, insbesondere Euro-Paletten

## Entwicklung 2021

In dem Jahr 2021 konnte die DPL-Gruppe ihre Umsatzerlöse auf 124,1 Mio. EUR (Vj.: 88,2 Mio. EUR) steigern. Dieser Anstieg von 35,9 Mio. EUR entspricht einer Steigerung von 40,8%. Die Ausweitung der Geschäftstätigkeit führte auch zu einem Anstieg der Materialaufwendungen auf 80,8 Mio. EUR (Vj.: 51,2 Mio. EUR). Da Abschreibungen, Personal- und sonstige betriebliche Aufwendungen prozentual weniger stark stiegen, konnte die DPL-Gruppe fast eine Verdoppelung des Betriebsergebnisses auf 12,3 Mio. EUR (Vj.: 6,7 Mio. EUR) realisieren. Nach Abzug des Finanzergebnisses und der Steuern verbleibt ein Jahresüberschuss von 5,1 Mio. EUR (Vj.: 1,5 Mio. EUR).

Durch den erwirtschafteten Jahresüberschuss ist das Eigenkapital des Konzerns auf 106,1 Mio. EUR (Vj.: 101,0 Mio. EUR) gewachsen. Die Eigenkapitalquote reduzierte sich aufgrund des deutlichen Anstiegs der Bilanzsumme (308,7 Mio. EUR / Vj.: 237,9 Mio. EUR) auf 34,4% (Vj.: 42,4%).

Vor allem durch den Aufbau der Forderungen aus Sachdarlehen (im Rahmen der Palettenvermietung) ist der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit trotz der hohen Abschreibungen und der hohen sonstigen Passiva-Zuwächse mit -12,5 Mio. EUR (Vj.: -1,0 Mio. EUR) hoch negativ. Zusammen mit den Mittelabflüssen aus der Investitionstätigkeit von -2,2 Mio. EUR (Vj.: -0,3 Mio. EUR) hat sich der Finanzmittelfonds trotz der Mittelzuflüsse aus der Finanzierungstätigkeit i.H.v. 13,5 Mio. EUR (Vj.: -0,1 Mio. EUR) insgesamt um 1,3 Mio. EUR auf 0,7 Mio. EUR (Vj.: 2,0 Mio. EUR) weiter vermindert.

Die langfristige Finanzierung des Konzerns und seines geplanten Wachstums ist laut dem Konzernabschluss durch die bestehenden Finanzierungszusagen gesichert. Im kurzfristigen Bereich stehen hinreichende Kreditlinien von Banken und einer Factoring-Gesellschaft zur Verfügung.

## Entwicklung 2022 und Ausblick

Die Umsatz- und Ertragsentwicklung ist angabegemäß auch im Dritten Quartal weiter aussergewöhnlich gut. In den ersten drei Quartalen wurde ein Umsatz von 124,7 Mio. EUR erzielt, damit ist bereits der Gesamtumsatz des Jahres 2021 überschritten.

Die DPL-Gruppe konnte in diesem Jahr ihre Marktposition weiter ausbauen, die Umsatzsteigerung ist aber zum größten Teil auf die sehr starken Preiserhöhungen für Paletten im Jahr 2022 zurückzuführen. Zum einen stiegen damit die Handelsumsätze entsprechend der Preisentwicklung stark an, zum anderen konnte die DPL-Gruppe in dieser Marktsituation die Preise im Poolinggeschäft erheblich anheben. Insbesondere Letzteres führte zu einer deutlichen Verbesserung des Ergebnisses. Bis einschließlich September 2022 beläuft sich das Ergebnis vor Steuern auf 12,1 Mio. EUR (Vj.: 8,9 Mio EUR).

Den im Zuge der Marktpreisentwicklung erhöhten Liquiditätsbedarf konnte die DPL-Gruppe angabegemäß ohne Aufnahme neuer zinstragenden Verbindlichkeiten darstellen; lediglich die Kreditlinie beim Factor wurde erhöht.

Das Ziel, die bisherige Bondfinanzierung (endfällig 10/24) frühzeitig mit zusätzlichen Bonds zu erweitern, wurde im Oktober realisiert. Am 21.10.2022 wurde der neue Bonds nach Green Bond Principles emittiert, zu gleichen Konditionen wie bei dem ersten Bond und mit Laufzeiten von 4 oder 8 Jahren (also bis 10/2026 bzw. 10/2030). Die Bondbedingungen lassen nunmehr zusätzlich zu, dass dieser Bond auch Umschuldungen aus dem bestehenden Bond aufnehmen kann.

Die DPL-Gruppe plant eine Ausweitung des Geschäftsmodells ins europäische Ausland. Zwar ist die Möglichkeit des Erwerbs einer spanischen Gesellschaft nach 2023 verschoben, dennoch gibt es erhebliche Aktivitäten in diesem Bereich, der auch personell stark ausgebaut wurde. Dabei nutzt die DPL-Gruppe diverse Möglichkeiten über ihre Kunden ins Ausland zu expandieren. Das minimiert in erheblichem Umfang Einstiegsrisiken. Dabei wird das künftige Auslandsgeschäft technisch über die neu gegründete DPL International AG, Zürich, abgebildet.

## Quick-Check Nachhaltigkeit durch imug rating<sup>2</sup>

Der Nachhaltigkeitsbeitrag von der Deutsche Paletten Logistik GmbH wird insgesamt als neutral eingeschätzt. Das Unternehmen verstößt nicht gegen die von der KFM Deutsche Mittelstands AG definierten Ausschlusskriterien. Die Deutsche Paletten Logistik GmbH erzielt keine Umsätze mit Produkten/Dienstleistungen, die eine direkte positive Wirkung auf Nachhaltigkeit haben. Im Unternehmen existieren keine bzw. nur geringe Ansätze für eine Berücksichtigung von ESG-Aspekten.

## Anleihe: Bis zu 150 Mio. EUR mit einem Zinskupon von 5,50% p.a. und einer Laufzeit bis 2024<sup>3</sup>

<u>WKN:</u> A184F0	<u>ISIN:</u> DE000A184F09
8-jährige <u>Laufzeit:</u> vom 26.10.2016 bis 26.10.2024	<u>Zinskupon:</u> 5,50% p.a.
<u>Volumen:</u> bis zu 150 Mio. EUR	<u>Stückelung:</u> 125.000 EUR je Teil-Schuldverschreibung
<u>Handelsplatz/Marktsegment:</u> Open Market Segment der Börse Frankfurt	<u>Zinstermine:</u> jährlich am 26.10.

<sup>2</sup> Die von imug rating erstellte Nachhaltigkeitseinschätzung ergänzt das KFM-Scoring um ESG-Aspekte und ermöglicht einen Überblick zum grundlegenden Nachhaltigkeitsengagement des Emittenten. Die Nachhaltigkeitseinschätzung erfüllt nicht die Funktion eines dezidierten Nachhaltigkeitsratings oder eines fundierten Gutachtens zur Mittelverwendung (SPO) einer grünen, sozialen oder nachhaltigen Anleihe und darf als solche/s nicht verwendet werden. \*

<sup>3</sup> Quelle: Anleihebedingungen vom 19.10.2016

Kündigungsmöglichkeiten seitens des Emittenten: Es besteht kein vorzeitiges, ordentliches Kündigungsrecht seitens der Emittentin (Opus – Chartered Issuances S.A.) und der Darlehensnehmerin (DPL – Deutsche Paletten Logistik GmbH).

Kündigungsmöglichkeiten seitens des Gläubigers, Covenants: In den Anleihebedingungen ist eine Negativklärung, eine Ausschüttungsbegrenzung auf maximal 25% des Jahresgewinnes der Darlehensnehmerin, sowie eine Mindest-Eigenkapitalquote von 50% verankert. Die Darlehensnehmerin verpflichtet sich vorhandene Sicherheiten nicht durch andere Sicherheiten zu ersetzen. Darüber hinaus hat sich die Darlehensnehmerin zu einer umfassenden Transparenz gegenüber der Emittentin verpflichtet.

Rang und Besicherung: Die Schuldverschreibung ist nicht nachrangig. Das Darlehen ist durch eine Sicherungsabtretung von Forderungen der DPL gegenüber von Kunden und Ansprüche der DPL gegenüber Logistikpartnern, Lieferanten und sonstigen Vertragspartnern, sowie einer Sicherungsübereignung der durch DPL geführten Paletten besichert.

Verwendungszweck: Die Netto-Emissionserlöse sollen der Refinanzierung bestehender Verbindlichkeiten und dem Zukauf von Ladungsträgern dienen.

Besondere Merkmale: Die Anleihe ist nach deutschem Recht begeben. Die Emittentin unterliegt dem Verbriefungsgesetz und ihrer Satzung und hat eine unabhängige Einheit / Teilvermögen gegründet, dem sämtliche Vermögensgegenstände, Rechte und Ansprüche in Bezug auf die Anleihe zugeordnet sind. Die Emittentin handelt bei Emission der Schuldverschreibung allein im Namen und auf Rechnung ihres Teilvermögen 35, welches ein verbrieftes Darlehen an die Deutsche Paletten Logistik GmbH beinhaltet.

#### **Fazit und persönliche Meinung der Analysten: „attraktiv“**

Die DPL-Gruppe bietet nach unserer Auffassung ein langjährig im Markt bewährtes und akzeptiertes System an, welches der Unternehmensgruppe in den vergangenen Jahren ein deutliches Wachstum ermöglicht hat.

Vor allem die langfristigen Pooling-Verträge von bis zu 5 Jahren und das breit aufgestellte Kundenportfolio gibt der Unternehmensgruppe nach unserer Meinung eine überdurchschnittliche Planungssicherheit. Zudem sind Euro-Paletten und andere Ladungsträger lebensnotwendig für die Logistikbranche.

Nach unserer Auffassung wird die Einschätzung der imug rating, dass die Deutsche Paletten Logistik GmbH keine Umsätze mit Produkten/Dienstleistungen, die eine direkte positive Wirkung auf Nachhaltigkeit haben, dem Geschäftsmodell der Unternehmensgruppe nicht gerecht. Denn durch das DPL-Poolingsystem werden Logistikprozesse im offenen Tauschpool durch gezieltes Ladungsträgermanagement optimiert und dadurch eine Reduzierung von LKW-Transporten und somit eine Einsparung von CO2-Emissionen erreicht.

In Verbindung mit der Rendite in Höhe von 5,996% p.a. (auf Kursbasis von 99,20% am 28.02.2023 an der Börse Frankfurt bei Berechnung bis Endfälligkeit am 26.10.2024) wird die 5,50%-Opus Chartered Issuances S.A. Teilvermögen 35 (DPL)-Anleihe 21/26 (WKN A184F0) als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

#### **Über dieses KFM-Barometer**

Dieses KFM-Barometer wurde durch jeweils einen Unternehmensanalysten und einen Wertpapieranalysten im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG am 28.02.2023, 12:15 Uhr auf Basis einer Analyse der Fundamentaldaten auf Grundlage des Konzernabschlusses 2021 der DPL Holding GmbH und der Anleihebedingungen vom 19.10.2016 der Opus Chartered Issuances S.A. erstellt. Die Bewertung des KFM-Barometers beruht auf dem von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahren KFM-Scoring, das neben den unternehmensspezifischen Bilanz-Kennzahlen auch die Eigenarten der Anleihebedingungen für verzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen berücksichtigt.

Alle in diesem KFM-Barometer getroffenen Aussagen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung. Obwohl eine Aktualisierung des KFM-Barometers bezüglich der hier analysierten Anleihe grundsätzlich in den kommenden

zwölf Monaten geplant ist, steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest, ob eine Aktualisierung im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfindet.

## **Über die KFM Deutsche Mittelstand AG**

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG im September 2022 von Rödl & Partner zum dritten Mal in Folge mit dem Transparenten Bullen ausgezeichnet.

## **Rechtliche Hinweise und Offenlegung**

Diese Veröffentlichung der KFM Deutsche Mittelstand AG stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Sie unterliegt keinen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Handelsverbot vor Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Vielmehr dient die Veröffentlichung allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Sie stellt auch keine allumfassende Information sicher.

Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen sind unverbindlich und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Performance dar. Die künftige Wertentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der Entwicklung der Kapitalmärkte, den Zinssätzen und der Inflationsrate ab und kann daher nicht vorhergesagt werden.

Die KFM Deutsche Mittelstand AG empfiehlt, sich vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts kunden- und produktgerecht beraten zu lassen. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung stützen. Die Inhalte dieser Pressemitteilung stellen keine Handlungsempfehlung dar, sondern dienen der werblichen Darstellung. Sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch eine Bank noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Steuerberater.

Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels in seinem Portfolio. Der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht in seinem Portfolio.

Es ist Mitarbeitern der KFM Deutsche Mittelstand AG untersagt, Wertpapiere zu halten, die auch im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist weder in Wertpapieren, die im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind, noch in den von ihr initiierten Fonds selbst investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS und der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS profitieren von steigenden Anleihekursen. Aufgrund der Bekanntheit und Verbreitung des KFM-Barometers hat die darin zum Ausdruck gebrachte Bewertung möglicherweise einen Einfluss auf den Kurs der analysierten Anleihe. Mit dem KFM-Scoring wird analysiert, ob die Qualität des Finanzinstruments und die Bonität des Emittenten ein Investment im Rahmen des Portfolio-Managements für die initiierten Fonds zulassen. Schließt diese Prüfung für die Fonds positiv ab und veröffentlicht die KFM Deutsche Mittelstand AG ein KFM-Barometer, hat der Emittent durch Abschluss eines Vertrags mit der KFM Deutsche Mittelstand AG die Möglichkeit, ein KFM-Barometer-Siegel entgeltlich zu erwerben und werblich zu nutzen.

Weitere Ausführungen zu den oben beschriebenen Fonds finden Sie in dem aktuellen Verkaufsprospekten mit Verwaltungsreglement, den aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten sowie dem Basisinformationsblatt (KID) (Verkaufsunterlagen).

Der Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen, die kostenlos und in deutscher Sprache auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. ([www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com); Rubrik: Fondsübersicht) sowie unter [www.deutscher-mittelstandsleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsleihen-fonds.de) und am Sitz der Verwaltungsgesellschaft 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg, der Verwahrstelle sowie bei der Zahlstelle und Kontakt- und Informationsstellen auch kostenlos in Papierfassung erhältlich sind. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache erhalten Anleger oder potenzielle Anleger unter [www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html](http://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html). Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Betrachtung einer etwaigen steuerlichen Behandlung ist abhängig von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Ausführliche produktspezifische Informationen zum Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, dem Basisinformationsblatt (KID) sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Monega KAG, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, [www.monega.de](http://www.monega.de)) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main) und über die Homepage des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.ema-fonds.de> erhältlich.

Die Zuverlässigkeit der zur Analyse herangezogenen Informationsquellen wurde nicht überprüft, so dass letztlich Zweifel an der Zuverlässigkeit aller erwähnten Informationsquellen nicht ausgeräumt werden konnten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verbreitung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaften und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung. Diese Pressemitteilung wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Gesellschaft keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist nicht verpflichtet, dieses Dokument abzuändern, zu ergänzen oder auf den neuesten Stand zu bringen oder die Empfänger in anderer Weise darüber zu informieren, wenn sich die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen verändern oder später als falsch, unvollständig oder irreführend erwiesen haben sollten.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpIG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen gelten die Informationen über die Berücksichtigung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen und von Nachhaltigkeitsrisiken der NFS Netfonds Financial Service GmbH. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage im Impressum und unter [www.nfs-netfonds.de](http://www.nfs-netfonds.de).

\*Die Informationen und Meinungen durch „imug rating“ geben nicht die Meinung der KFM Deutsche Mittelstand AG wieder, so dass diese entsprechend keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Informationen übernimmt.

## Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG  
Rathausufer 10  
40213 Düsseldorf  
Tel: + 49 (0) 211 21073741

Mail: [info@kfmag.de](mailto:info@kfmag.de)  
Web: [www.kfmag.de](http://www.kfmag.de)  
[www.deutscher-mittelstandsleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsleihen-fonds.de)  
[www.europaeischer-mittelstandsleihen-fonds.de](http://www.europaeischer-mittelstandsleihen-fonds.de)